

<b>Protokoll:</b>	<b>Ausschuss für Umwelt und Technik des Gemeinderats der Landeshauptstadt Stuttgart</b>	<b>Niederschrift Nr.</b>	345
		<b>TOP:</b>	8
		<b>Drucksache:</b>	486/2017
		<b>GZ:</b>	StU
<b>Sitzungstermin:</b>	18.07.2017		
<b>Sitzungsart:</b>	öffentlich		
<b>Vorsitz:</b>	BM Pätzold		
<b>Berichterstattung:</b>			
<b>Protokollführung:</b>	Frau Westhaus-Gloël / de		
<b>Betreff:</b>	<b>Sanierung Stuttgart 28 -Bismarckstraße- Umgestaltung Johannesstraße, Abschnitt Ludwig-/Schloßstraße</b>		

Beratungsunterlage ist die Mitteilungsvorlage des Referats Städtebau und Umwelt vom 03.07.2017, GRDRs 486/2017. Sie ist dem Originalprotokoll sowie dem Protokollexemplar für die Hauptaktei beigelegt.

StR Dr. Schertlen (STd) kritisiert die Lage der Bushaltestelle in Anlage 2 und regt an, eine Verlegung zu prüfen. Herr Holch (ASS) sagt zu, die Anregung zu prüfen. BV Möhrle (West) betont, die Bushaltestelle befinde sich seit Jahrzehnten an dieser Stelle, ohne dass es Probleme gebe, und fügt hinzu: "Die bleibt dort".

BM Pätzold stellt fest:

Der Ausschuss für Umwelt und Technik hat von der GRDRs 486/2017 Kenntnis genommen.

Zur Beurkundung

Westhaus-Gloël / de



## Verteiler:

- I. Referat StU  
zur Weiterbehandlung  
Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung (5)
  
- II. nachrichtlich an:
  1. Herrn Oberbürgermeister
  2. Referat WFB  
Stadtkämmerei (2)
  3. Referat T  
Tiefbauamt (2)
  4. BV West
  5. Rechnungsprüfungsamt
  6. L/OB-K
  7. Hauptaktei
  
- III.
  1. CDU-Fraktion
  2. Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
  3. SPD-Fraktion
  4. Fraktionsgemeinschaft SÖS-LINKE-PluS (2)
  5. Fraktion Freie Wähler
  6. AfD-Fraktion
  7. Gruppierung FDP
  8. Die STAdTISTEN